



## Taekwondo-Abteilung

### Hygiene- und Sicherheitskonzept, gemäß CoronaSchVO gültig ab 09.05.2020, zur Wiedereröffnung des Trainingsbetriebs der Taekwondo-Abteilung

Unter Beachtung der Verordnung zum Schutz vor Neuinfizierungen mit dem CoronaVirus (CoronaSchVO) vom 07.05.2020, der 10 Leitplanken des DOSB, der Übergangsregeln für Taekwondo der DTU und der Empfehlungen bei der Wiedereröffnung des Sportbetriebs des LSB wird die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs zum 02.06.2020 angestrebt.

1. Im Vorfeld werden alle beteiligten Ü-Leiter in den Vorgaben geschult und bestätigen dieses auf einem Formblatt.
2. Die Trainingsleitung und -teilnahme erfolgt freiwillig und eigenverantwortlich.
3. Alle Sportlerinnen und Sportler sowie Eltern werden per Email über die Wiederaufnahme des Trainings sowie die Regelungen via Email, Homepage und Facebook informiert. Sie erklären ihr Einverständnis mit den Vorgaben (bei Kindern und Jugendlichen der Eltern) mit Unterschrift auf einem ausgehändigten Formblatt, welches zu jedem Training unterschrieben, mit aktuellem Datum, mitzubringen ist.  
Auf dem Formblatt ist der Vermerk dokumentiert, dass keine Corona-positiven Befunde im Umfeld bekannt sind und der/die Sportler/-in selber keine Symptome hat.  
-> **OHNE FORMBLATT KEIN TRAINING**
4. Die Formblätter werden zum Download auf der Abteilungsseite der Vereinshomepage und vor Ort zur Verfügung gestellt. Diese können auch vor Ort ausgefüllt werden.
5. Die Sportler/-innen kommen in Sportkleidung zur Halle. Keine Nutzung der Umkleiden.
6. Die Sportler/-innen treffen sich unter Einhaltung der Abstandsregelung **VOR** dem BSZ und betreten dieses erst, wenn ein Trainer sie dazu auffordert. Mit Zutritt zum BSZ erfolgt eine Kontrolle der Sportler auf Sportbekleidung & **Schutzmaske** sowie Vollständigkeit der Formulare durch einen Trainer.
7. **Der Gebäudezutritt erfolgt nur mit angelegter Mund- Nase-Schutzmaske.**  
Diese kann bei Bedarf auf der Trainingsfläche abgelegt werden.
8. Eine Handdesinfektion findet im BSZ statt. Ein entsprechendes Gerät steht bereit.
9. Hallen-Ein- und Ausgang werden nach dem Einbahnstraßensystem geregelt.
10. Nach dem Training besteht keine Möglichkeit sich zu duschen oder sich umzuziehen.  
Umkleiden und Duschen bleiben geschlossen.
11. Die Anwesenheit der Eltern ist bis auf Widerruf verzichtet und wir werden dieses auch im Vorfeld so kommunizieren.
12. Es wird unter Einhaltung der 2 m-Regel ein kontaktfreier Trainingsbetrieb (bis auf Widerruf) durchgeführt.
13. Es wird auf Umarmungen und Händeschütteln zu Begrüßung und Verabschiedung verzichtet sowie auf Partnerübungen während des Trainings.
14. Ebenso wird auf die Verwendung von Trainingsmaterialien durch Sportler verzichtet.

15. Es wird ein „On-Place-Training“ durchgeführt, um die Abstandsregelung einzuhalten.
16. Dieses ist auch für unsere jüngsten Sportler (ab 6 Jahre) umsetzbar, da sie es von ihrem bisherigen Training kennen.
17. Das Training endet 15 min früher als üblich um zu gewährleisten, dass alle Sportler die Halle über den Ausgang verlassen haben. Danach wird die Halle gelüftet bevor die neuen Sportler diese über den Eingang betreten.
18. Um die Einhaltung der Vorgaben umzusetzen und zu kontrollieren wird das Training von mindestens 3 Trainern geführt.
19. Es ist nicht zu erwarten, dass in den Kinder- und Erwachsenengruppen zu viele Sportler kommen um die 2 m- Abstandsregel einzuhalten. Lediglich die Jugendgruppe müsste ggf. aufgeteilt werden.
20. Bei Überschreitung der maximal möglichen Anzahl von Sportlern in der Halle wird ein paralleles Outdoor-Training angeboten.
21. Für Sportler aus Risikogruppen (z.B. ältere Menschen ab 50/60 Jahre, Menschen mit Grunderkrankungen, Herz-Kreislaufkrankungen, Diabetes, Atemwegserkrankungen, Leber- und Nierenerkrankungen, Transplantationen) kann bei Bedarf ein Training in Kleingruppen z.B. (Mittwoch oder Donnerstag für 60 min) angeboten werden.

Hiermit bestätige ich, dass mir das Hygiene- und Sicherheitskonzept ausgehändigt wurde. Ich bin über die Allgemeinen Schutzmaßnahmen und die Hygieneregeln informiert worden.

Ich erkläre, dass ich, wenn ich am Trainingsbetrieb der Taekwondoabteilung im SV Bayer Wuppertal teilnehme, keine Krankheitssymptome habe und keinen wesentlichen Kontakt mit infizierten Personen hatte.

Sollte innerhalb von zwei Wochen nach dem Training eine Infektion oder der Kontakt zu einer infizierten Person festgestellt werden, verpflichte ich mich den Verein sofort darüber zu informieren.

Meine personenbezogenen Daten dürfen nur zur Einhaltung der Vorgaben gemäß der Coronaschutzverordnung verwendet werden.

---

Vor- und Nachname des Sportlers/der Sportlerin

**Bei Minderjährigen:**

---

Vor- und Nachname eines Elternteils bei Minderjährigen:

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_